

BIOS Flashen, Wie mache ich es Richtig!

Beitrag von „thomaso66“ vom 30. Januar 2014, 17:07

So erstmal ein paar einleitende Worte zum [BIOS Flashen](#) an sich.

Als erstes dafür Sorgen das nicht gleich die Sicherung rausfliegt, also nicht gerade den Wasserkocher, Mikrowelle, Föhn laufend, im gleichen Stromkreis haben wo der Rechner mit angeschlossen ist, aber das dürfte eigentlich selbst erklärend sein.

Die Hersteller liefern einem alles zum Flashen eines Bioses bzw. bieten auf ihrem Internet auftritt alles passende dazu an.

Da wären um es der Vollständigkeit mal aufzuzählen

Dos Programm zum Flashen

Flash Programm im Bios

Flash Programm für Windows 🤖 (empfinde ich schon als grob fahrlässig) was aus meiner Sicht verboten gehört! oberste Regel flash niemals aus einem BS dein BIOS da kann einfach zuviel schiefgehen bei.

Flashen mit dem im Bios enthaltenen Programm z.B Q-Flash bei Gigabyte (jedes Moderne BIOS hat so ein Programm eingebaut, wie es nun genau heisst verrät einem das Handbuch des Herstellers)

Wir Formatieren unseren USB Stick mit dem Festplattendinstprogramm als Dateien System FAT/FAT32 unter Optionen Stellen wir Master Boot Record ein.

Auf diesen Stick kopieren wir uns nun das zu flaschende BIOS, das waren die Vorbereitungen.

So flasht man richtig!

1. Rechner Starten im BIOS Load up Defaults! laden (um alle gemachten Veränderungen die Stören könnten rückgängig zu machen, gerade in Bezug Übertackung!) Speichern und Neustarten.

2. Wieder ins BIOS mit dem Im BIOS verhangenen Flash Programm sichern wir uns erstmal das

Vorhande BIOS als Backup auf den USB Stick.

3. Wir Flashen das neue BIOS danach startet der Rechner automatisch neu.

4. Wieder ins BIOS und dort wieder Load up Defaults! laden, Speichern und Neustarten.

5. Nun gehen wir ein letztes mal ins BIOS und stellen unsere Werte ein die wir einstellen möchten, damit unser Hackintosh wieder so läuft wie wir es gerne hätten, Speichern und Neustart.

So das war es nun bei einem modernen Motherboard.

Es gibt aber bekanntlich auch ältere die es erfordern das wir via einem DOS Programm flashen müssen, dazu müssen wir uns also einen USB Stick mit DOS versehen um das Flash Programm ausführen zu können.

Flashen mit DOS

Wir formatieren unseren USB Stick wieder mit dem Festplattendienstprogramm mit den schon oben genannten Einstellungen. (FAT/FAT32, MBR)

Im Terminal geben wir

Code

1. diskutil list

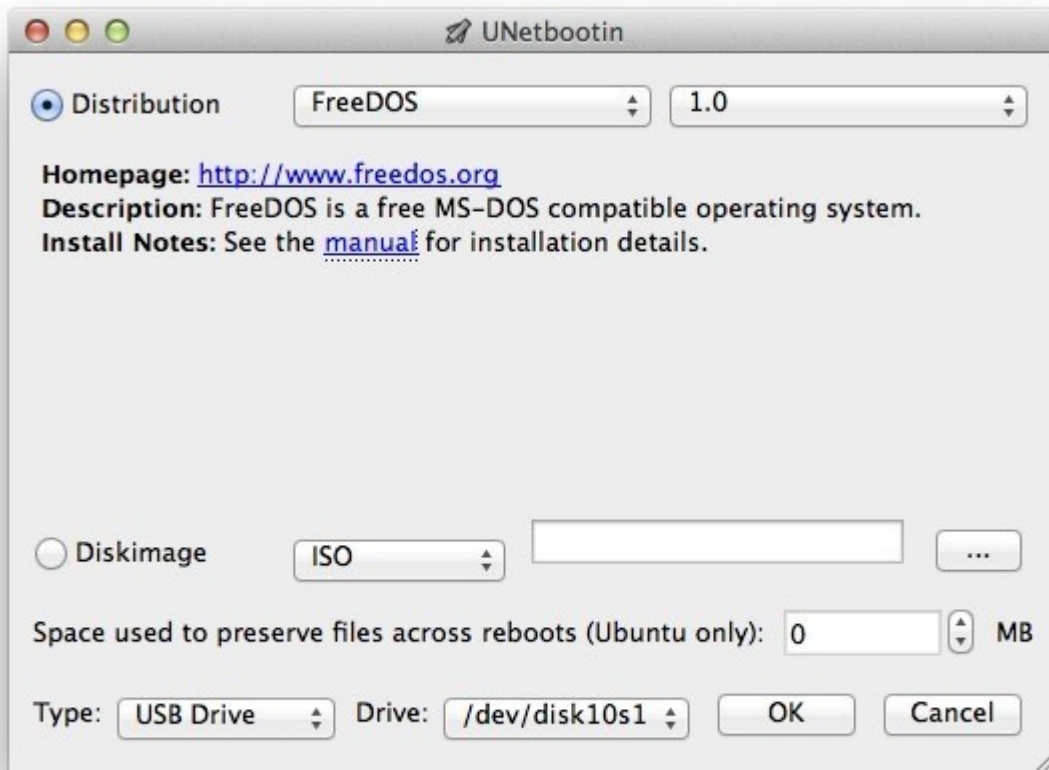
ein und suchen uns in der Ausgabe unseren Stick raus.

Code

1. /dev/disk10
2. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
3. 0: FDisk_partition_scheme *31.6 GB disk10
4. 1: DOS_FAT_32 FLASH 31.6 GB disk10s1

Wir merken uns das den IDENTIFIER **disk10s1** dehn brauchen wir gleich im nächsten schritt.

Wir Laden uns unetbootin-mac-585.zip runter und nehmen die Einstellungen vor die auf dem Bild zu sehen sind um ein FreeDOS auf dem Stick Bootfähig einzurichten. Darauf achten das der Richtige Stick ausgewählt ist **disk10s1**



Danach kopieren wir das zu flashende Bios und das DOS flash Programm was der Hersteller mitgeliefert hat auf den Stick, das waren nun unsere Vorbereitungen.

Zum Flashen.

1. Rechner Starten im BIOS Load up Defaults! laden (um alle gemachten Veränderungen die Stören könnten rückgängig zu machen, gerade in Bezug Übertackung!) Speichern und Neustarten.
2. Booten vom USB Stick
3. Mit Hilfe des Flashprogrammes auf dem USB Stick erstellen wir uns erstmal ein Backup das BIOS was wir gerade verwendenden und flashen anschließend das neue BIOS (Die Bedienung

der Flash Programme ist der Anleitung/Readme des Programmes zu entnehmen sollte keine vorhanden sein hilft in der Regel ein Aufruf in der Form "Programmname.exe -h" um zu sehen welchen Schalter man setzen muss damit das Programm das macht was es soll (auslesen/flashen)) wer dazu fragen hat einfach im Forum fragen, da jedes Flashprogramm anders ist kann ich in der Anleitung nur allgemein drauf eingehen.

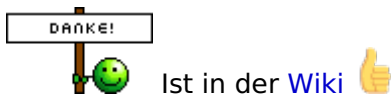
4. Wieder ins BIOS und dort wieder Load up Defaults! laden, Speichern und Neustarten.

5. Nun gehen wir ein letztes mal ins BIOS und stellen unsere Werte ein die wir einstellen möchten, damit unser Hackintosh wieder so läuft wie wir es gerne hätten, Speichern und Neustart.

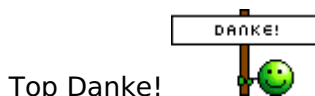
So das wars dann auch schon.

So ich hoffe es hilft dem ein oder anderen.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 30. Januar 2014, 17:20



Beitrag von „ld6824“ vom 3. Juli 2014, 11:54



Edit: Ich hab das Problem, ich kann nicht das Bios downgraden? Hab ein Z87X-D3H mit F9C und möchte auf ...OZM.fd umsteigen. Wer kann mir helfen?

Beitrag von „thomaso66“ vom 3. Juli 2014, 13:14

Wie wolltest Du Flashen mit QFlash?
Wie Lautet die Fehler Meldung genau?

Beitrag von „ld6824“ vom 3. Juli 2014, 13:59

Mit Eflash unter DOS gebootet.

Die Fehlermeldung lautet in etwa so " file ist outdated. Go to gigabyte HP and look for an actual file.."

Beitrag von „thomaso66“ vom 3. Juli 2014, 15:31

Alles klar, das EFI Flash war bei der F9c Beta dabei, nimm das von der F8 Version, ist im Original Bios file von Gigabyte enthalten, damit sollte ein flashen der F8 Ozmosis Version möglich sein.

Du kannst auch versuchen das BIOS mit dem QFlash direkt aus dem Bios raus zu flashen.

Beitrag von „ld6824“ vom 3. Juli 2014, 16:57

Okay, danke versuche ich gleich. Wusste nicht das die eflash Dateien an die Biosversion gebunden sind.

Edit: die F9C habe ich mit Qflash aus dem Bios geflashed.

Edit2: Mit Qflash und EFIFlash versucht die F8 von Gigabyte zu flashen. Geht leider nicht..

Beitrag von „thomaso66“ vom 3. Juli 2014, 17:16

Ok machen wir es anders schick mir mal den Link zur F9c per Pn dann mache ich die mit Ozmosis fertig.

Beitrag von „ld6824“ vom 3. Juli 2014, 23:27

Hi Thomas,

vielen vielen Dank. 🍑 🍑 🍑 Es funktioniert.

Sleep funktioniert leider nicht. Der Bildschirm wird schwarz die Festplatten gehen in den Standby und die Lüfter drehen weiter. Aus dem Standby kann ich meinen Hackintosh dann nicht mehr aufwecken. Da hilft nur ein Reset.

Wie bekomme ich den Bootloader Chimera 3.0.1 von Multibeast entfernt?

Was kannst du für ein Bootlogo empfehlen?

Gruß ld6824